



st. michael aktuell

Februar 2010

Drei Antworten

Drei Bauarbeiter waren dabei, Steine zu behauen, als ein Fremder zu ihnen trat und den ersten Arbeiter fragte: „Was tun Sie da?“ „Sehen Sie das denn nicht?“, meinte der und sah nicht einmal auf. „Ich behaue Steine!“ „Und was tun Sie?“, fragte der Fremde den zweiten. Seufzend antwortete der: „Ich muss Geld verdienen, um für meine Familie Brot zu beschaffen. Meine Familie ist groß.“ Der Fremde fragte auch den dritten: „Was tun Sie da?“ Dieser blickte hinauf in die Höhe und antwortete leise und stolz: „Ich baue einen Dom.“

Drei verschiedene Antworten auf dieselbe Frage: „Was tun Sie da?“ -
Fastenzeit – eine Zeit in der wir uns auch einmal wieder die Frage stellen könnten, was wir eigentlich tun, wie es uns eigentlich geht.
Fastenzeit – eine Chance, uns Zeit zu lassen mit der Antwort.
Fastenzeit – eine Zeit, dem Raum zu geben, was uns hält und trägt.
Fastenzeit – eine Möglichkeit, alles Ablenkende, Überflüssige, Belastende wegzulassen, um eine Antwort zu finden, mit der wir zufrieden sind.
Fastenzeit – eine Zeit, Gott näher zu kommen?!

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen segensreiche 40 Tage der Fastenzeit, die am **Aschermittwoch, 17. Februar** beginnen.

Die Gottesdienste zu Aschermittwoch feiern wir um 15.00 Uhr mit den Kindern und um 18.30 Uhr mit den Erwachsenen.

Fastenaktion

Gottes Schöpfung bewahren – damit alle leben können:

In der Fastenaktion 2010 lädt MISEREOR dazu ein, Energie zu tanken, nicht sie zu vergeuden – nirgendwo auf der Welt. Machen Sie mit! Entdecken Sie an der Seite von Menschen in Indien, in Brasilien und im Tschad Möglichkeiten eines schöpfungsfreundlichen Lebensstils. Schauen Sie hin, wo Gottes Schöpfung ausgebeutet und mehr und mehr zerstört wird. Stimmen Sie mit ein, wo Menschen ihren Mund auftun für die Bewahrung der Schöpfung auch in Zeiten des Klimawandels.

Unsere wöchentlichen Impulse während der Fastenzeit in den Sonntagsgottesdiensten sollen Sie auf Ihrer eigenen Suche nach einer schöpfungsfreundlicheren Lebenshaltung begleiten.

Für den Ausschuss Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung

Ursula Fritz

Meine Seele nähren - Drei Abende für Frauen

Aus einem gemeinsamen Interesse heraus entstand dieses Angebot.

Eingeladen sind Frauen, die für sich und mit anderen zusammen zur Mitte kommen wollen. Der Weg dorthin kann über Stille, Gespräch, Ruhe, Bewegung und kreatives Tun führen. Damit sich Gutes entwickeln kann ist die Teilnahme an allen drei Abenden wichtig.

Freitag, 12. März, 19. März und 26. März, jeweils um 20.00 Uhr im Konferenzraum von St. Michael.

Genauere Auskünfte und Anmeldung bei:

Elisabeth Natter-Erb, Tel. 61559 oder Christine Schäfer, Tel. 72683.

Dank an Roland Albrecht

Die Teilnehmer am Glaubensgesprächskreis unter der Leitung von Herrn Roland Albrecht haben sich über sechs Jahre lang einmal monatlich getroffen, um theologische und kirchenaktuelle Themen und Fragestellungen kennen zu lernen, zu verstehen und um dabei einen eigenen Standpunkt zu finden. Es war eine sehr fruchtbare und interessante Zeit für uns alle und doch müssen wir uns von Herrn Albrecht verabschieden, da unser Kreis altersbedingt immer kleiner wurde.

Unser Dank gilt Ihnen, lieber Herr Albrecht! Mit viel Engagement und unterschiedlichen methodischen Zugängen zu den verschiedensten Themen haben Sie uns über so viele Jahre mitgenommen auf eine „große theologische Reise“. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Frau eine gute, glückende, gesunde und gesegnete Zukunft. Nochmals ganz herzlichen Dank für alles!

Im Namen der Gruppe: Rita Raiser

Dank für die Sternsingeraktion 2010

Haben Sie auch im Advent in der Tübinger Innenstadt immer wieder Kinder mit Instrumenten Advents- und Weihnachtslieder spielen gesehen und gehört? Und vielleicht haben Sie ja auch ab und zu eine Münze in das Körbchen hineingeworfen? Wenn man einen Nachmittag lang spielt, kann schon etwas zusammen kommen. Bei zwei jungen Menschen aus unserer Gemeinde waren es fast 50 Euro! So manchen Wunsch könnte man sich damit erfüllen... Nicht so unsere beiden Musiker – sie haben das Geld ganz selbstverständlich dem Sternsingerertrag beigefügt! Sage noch einer, die heutige Jugend hätte kein Gefühl für soziale Verantwortung...! Diesen beiden, wie auch allen Kindern und Begleitern unserer vier Gruppen in St. Michael, die es mit bewundernswerter Ausdauer tatsächlich geschafft haben, alle Anmeldungen zu besuchen, sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt! Toll, wie Ihr das gemacht habt! Unser besonderer Dank gilt aber auch dem Vorbereitungsteam, das viel Zeit und Geduld investiert hat, damit die Aktion reibungslos klappen konnte und all denen, die unsere Sternsinger aufgenommen und gepflegt haben! Schön, wenn viele so gut zusammen arbeiten!

Und der Erlös ist beachtlich: Das Sternsingen ergab 1995,27 Euro, so dass zusammen mit der Kollekte vom Dreikönigstag (269, 54 Euro) insgesamt ein Erlös von 2264,83 Euro für unser Sambia-Projekt überwiesen werden konnte! Vielen Dank!

Martin Günter

„Kinder finden neue Wege“

Dreikönigssingen 2010 - auch in der Kinderklinik!

Ein ganz herzliches Dankeschön sage ich den Kindern und Jugendlichen, den Organisatoren der Sternsingeraktion 2010, weil sie es auch in diesem Jahr einer Gruppe ermöglichten, in die Kinderklinik zu kommen. Die noch junge Tradition hat Fuß gefasst: auf einigen Stationen wurden wir schon freudig erwartet. „Kinder finden neue Wege“ – für die Kinder in der Klinik heißt dieser Satz: sich eingewöhnen in eine fremde Umgebung – in die neue Situation im Krankenhaus, aber auch einen Weg finden, um mit der Krankheit weiter gehen zu können. Da tut es gut, von den Sternsängern zu hören, dass der Stern von Bethlehem zeigt: Gott geht all diese neuen und fremden Wege mit – sein Licht leuchtet auch in diesen dunklen Situationen hinein. Der Segen Gottes stärkt bei jedem Schritt.

In erster Linie gilt mein Dank den Kindern und Jugendlichen, die mit mir in der Kinderklinik von Station zu Station zogen. Mein Dank gilt den Eltern, die zugestimmt haben, dass ihre Kinder mitkommen durften. Herr Neff und Herr Günter haben mit dafür Sorge getragen, dass eine Gruppe gefunden wurde. Ich wünsche mir, dass diese Brücke zwischen Gemeinde und Krankenhaus weiter bestehen bleibt. Danke.

Brunhilde Leyener, Seelsorgerin in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Vorbereitungstreffen zum 2. Ökumenischen Kirchentag vom 12. - 16. Mai in München

Was ist eigentlich ein ökumenischer Kirchentag?

Worin unterscheidet er sich vom Katholikentag oder vom evangelischen Kirchentag?

Wen können Sie treffen, was können Sie erleben, wie kommen Sie hin?

Bei unserem ökumenischen Vorbereitungstreffen können Sie sich einstimmen auf die Themen und Lieder und alles über Anreise, Unterkunft und Kosten erfahren.

Eine Gruppe aus St. Pankratius wird sich auf den Weg zum Kirchentag machen; wenn Sie mitfahren möchten: Herzliche Einladung zum Vorbereitungstreffen!

Auch unser Ökumenischer Stammtisch der Eberhards- und Michaelsgemeinde lässt diesmal sein Treffen zugunsten der Teilnahme an dieser Veranstaltung ausfallen!

Wann: **Donnerstag, 4. Februar**, 18.00 – 20.00 Uhr

Wo: Gemeindehaus der Eberhardskirche, Eugenstraße 26, Tübingen

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung (keb) und Evang. Kreisbildungswerk Tübingen

Leitung: Eveline Schirott (Kath. Erwachsenenbildung), Tel: 07472 / 9380-32 und Karola Vollmer (Evang. Kreisbildungswerk), Tel: 07071 / 9304-52

Eveline Schirott und Martin Günter

Ökumenische Bibelwoche in Weilheim

Sie steht in diesem Jahr unter dem Thema „Kampf und Segen“ und widmet sich Texten aus den Jakob-Esau-Geschichten des Alten Testaments. Einer guten ökumenischen Tradition gemäß gestalten wir mit der evangelischen Kirchengemeinde Weilheim und der evangelisch- methodistischen Gemeinde Tübingen wieder einen gemeinsamen Gottesdienst und drei Bibelabende:

Sonntag, 7. Februar: Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche in Weilheim, 10.00 Uhr

Dienstag, 9. Februar: Mit List zum Erstgeburtsrecht und –segens (Pfr. Kocher)

Mittwoch, 10. Februar: Jakobs Reichtum, Frauen und Kinder (Pastor Jäger)

Donnerstag, 11. Februar: Jakob begegnet Esau

Die Abende beginnen jeweils um 20.00 Uhr und finden im Gemeindehaus in Weilheim statt. Herzliche Einladung!

Martin Günter

Weltgebetstag

„Alles, was Atem hat, lobe Gott“ - Weltgebetstag aus Kamerun. Am ersten **Freitag** im März, das heißt am **5. März**, wird wieder auf der ganzen Welt der Weltgebetstag gefeiert – so auch in Tübingen.

Aus Kamerun, einem zentralafrikanischen Land, etwa so groß wie Schweden mit 18 Millionen Einwohnern, kommt in diesem Jahr die Liturgie. Als „Afrika im Kleinen“ ist das Land eine Brücke zwischen West- und Zentralafrika und hat tatsächlich von allem etwas: schwarze Vulkansandstrände, noch ursprünglichen Regenwald, Wasserfälle, Mangrovensümpfe, Hochgebirge, Seen, Savanne und Sahelzone. Dazu mehr als 200 verschiedene Ethnien und Sprachen, als offizielle Sprachen Englisch (20 %) und Französisch (80 %). Und auch hier leben – trotz der Bodenschätze und sonstiger Exportprodukte – mehr als 50% der Bevölkerung unter der Armutsgrenze.

Alles, was Atem hat, lobe Gott? Was gibt es denn da zu loben und zu preisen im alltäglichen Leben in Kamerun? Außer der wunderbaren Landschaft wohl wenig. Aber darum geht es den Weltgebetstagsfrauen ja auch gar nicht. Sie wollen Gott loben, der ihnen das Leben geschenkt hat, den Atem, mit dem sie immer wieder neu Hoffnung schöpfen können und Kraft finden, für Veränderungen zum Guten. Afrikanische und erst recht christliche Menschen jammern nicht. Sie können sich freuen aus tiefstem Herzen über alle Probleme hinweg, denn sie fühlen sich geborgen in der Liebe Gottes. Am Weltgebetstag wollen sie alle Welt mitreißen in einen großen Freudentanz zum Lobe Gottes.

Weltgebetstagsgottesdienste (mit anschließendem Fest) in Tübingen

Kindergottesdienst um 15.30 Uhr in der St. Johannes-Kirche

Gottesdienst für alle Innenstadtgemeinden in St. Johannes um 19:30 Uhr, (vorher Ansingen der Lieder)

Für die Nordstadt um 18.30 Uhr in St. Paulus (18 Uhr Vorstellung des Landes)

In Kilchberg um 19 Uhr in der Evang. Martinskirche, Tessinstr. 2

Veranstaltungen als Vorbereitung für den Weltgebetstag:

Sonntag, 7. Februar, 9.30 - 10.15 Uhr: Fernsehgottesdienst aus der Thomaskirche in Wuppertal im ZDF im Vorfeld des Weltgebetstags „Alles, was Atem hat, lobe Gott“

Dienstag, 9. Februar, 14.30 Uhr, Frauentreff: Informationen zum Weltgebetstagsland Kamerun von Frau Pätzold, Tübingen, Gemeindehaus Eberhard

Mittwoch, 10. Februar, 9.15 – 11 Uhr, Frauenforum der Martinsgemeinde im Gemeindehaus, Paul-Lechler-Str. 2: Kamerun – „Afrika im Kleinen“
Informationen vor dem Weltgebetstag mit Beate Kolb.

Weitere Informationen gibt es unter

<http://www.st-michael-tuebingen.de/aktuelles/wgt2010.html>

Claudia Thaler

Junge Erwachsene Kolping

Vor kurzem hat sich in Tübingen eine neue Gruppe für Junge Erwachsene gegründet.

Die Treffen finden dienstags alle zwei Wochen im kath. Gemeindezentrum der Gemeinde St. Johannes in der Bachgasse statt. Es soll darum gehen, bei einem gemeinsamen Treffpunkt miteinander Freizeit zu verbringen, Themen anzupacken, Glauben zu (er-)leben, gemeinsame Aktionen zu starten, eigene Ideen einzubringen und einfach Spaß zu haben. Wir haben gerade erst angefangen und freuen uns über jede Verstärkung!

Die nächsten Termine: **Dienstag, 9. und 23. Februar** sowie **9. und 23. März**, jeweils um 19.30 Uhr. Herzliche Einladung!

Juliane Kautzsch, E-Mail: juliane.kautzsch@kolpingjugend-stuttgart.de

LeiTa - Lernen im Tandem sucht neue Paten



Seit Herbst 2006 ist die Patenschaftsinitiative „LeiTa – Lernen im Tandem“ aktiv. Aus den Anfängen an der Mörikeschule hat sich eine umfangreiche Arbeit entwickelt. Gegenwärtig unterstützen über fünfzig Patinnen und Paten ebenso viele Kinder und Jugendliche an verschiedenen Schulen. An der Hügelschule und der Mörikeschule aber warten seit Beginn des Schuljahres jeweils noch mehrere Schüler auf Unterstützung.

Uns LeiTa-Paten ist wichtig, dass Schülerinnen und Schüler die Schule erfolgreich besuchen, Selbstvertrauen, Durchhaltevermögen und Selbstständigkeit entwickeln, Berufsperspektiven bekommen, sich mit aussagekräftigen Unterlagen bewerben können. Grundsätzlich sind die Sprachkenntnisse zu erweitern – auch bei deutschen Kindern.

Paten können anleiten, beraten, motivieren, mitgehen, Paten teilen Zeit und Wissen. Wenn Sie in dieser Weise jungen Menschen eine Chance geben, leisten Sie einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag, der Geber und Nehmer gleichermaßen erfüllt. Melden Sie sich bitte bei:

Christa Hagemeyer, Tel. 791519, christa.hagemeyer@gmx.de

**Bitte beachten Sie die Überweisungsträger –
wir sind auf Spenden für unser
st. michael aktuell angewiesen!
Vielen Dank!**

Adventstische für die Tübinger Tafel

Es ist seit einigen Jahren in manchen Tübinger Kirchen Brauch, dass während den Adventswochen ein Tisch in der Kirche aufgestellt wird, zu dem Gemeindemitglieder Lebensmittel und Hygieneartikel für die Kunden der Tübinger Tafel bringen können. Im Advent 2009 hat sich auch die Michaelsgemeinde beteiligt, und wir von der Tübinger Tafel sagen besonderes im Namen der Kunden von Herzen Danke!

Aktuell kaufen in der Tübinger Tafel Menschen aus über 500 Haushalten ein, Lebensmittel für über 1.000 Menschen hier aus unserer Nachbarschaft. Die Waren vom Adventstisch wurden direkt in die Tafel gebracht und dort an die Kunden weitergegeben. So kamen viele besondere Lebensmittel in die Tafel, die sonst nicht unbedingt zum Sortiment gehören: Reis, Nudeln, Konserven, Süßigkeiten, Gewürze und manch andere Leckerei.

Die Freude der Kunden über diesen Adventstisch in den Kirchen und der Tafel ist groß, und für die Mitarbeiter im Verkauf ist es schön, den Kunden diese besondere Freude zu vermitteln.

Allen, die auf diese Weise den Tafel-Gedanken und das Miteinander der Menschen mitgestalten, sagen wir von Herzen „Vergelt's Gott!“

Weitere Informationen über die Tübinger Tafel: www.tuebingertafel.de

Elisabeth Färber

„Abendlob der Ostkirche“ -

Slawisch-byzantinischer Gottesdienst

Ikonen und meditativer Gesang sind Merkmale des slawisch-byzantinischen Gottesdienstes, wie er am **Samstag, 6. März** anstelle der Abendmesse um 18.30 Uhr in unserer Kirche gefeiert wird. Christen aller Konfessionen sind herzlich zu diesem Vespertagesgottesdienst eingeladen. Es singt der Chor der slawisch-byzantinischen Liturgie aus der Diözese Rottenburg-Stuttgart unter der Leitung von Kilian Nuß, Tübingen; als Zelebrant steht Dekan Sigismund Schänzle aus Ochsenhausen dem Gottesdienst vor.

Das Abendlob schafft Raum für Betrachtung: Ikonen und der meditative Gesang legen einen anregenden Weg frei zum „Geheimnis des Glaubens“. Dabei sind die Mitfeiernden in die Gestaltung aktiv einbezogen. Der Chor singt in russischer und deutscher Sprache. Ein Textheft erleichtert die Mitfeier. Wer die Länge orthodoxer Gottesdienste kennt, sei unbesorgt: Die Vesper dauert eine knappe Stunde.

Kilian Nuß

Leben in der Kirch am Eck

Gottesdienst zum Wochenschluss:

jeden Samstag um 18.00 Uhr,
am 27.2. mit Abendmahl (Traubensaft)

Spanischsprachiger Gottesdienst:

Am Sonntag, 7.2. um 11.30 Uhr

Bastel- und Vergnügungskreis:

Am Montag, 8. und 22.2. um 20.00 Uhr;
Kontakt: Adelheid Dentler, Tel. 35148

Bibelabend Kirch am Eck:

Donnerstag, 4.3. um 20.00 Uhr,
Kontakt: Pfarrer Harry Waßmann,
Tel. 31935

Bodega - offenes Jugendcafé:

Montags ab 19.00 Uhr;
in den Ferien nach Bedarf.
Kontakt: Jan Akermann,
Tel. 66616

Frauenkirch am Eck:

Offener Frauentreff mit
wechselnden Themen;
am Donnerstag, 11. und 25.2., jeweils um
20.00 Uhr
Kontakt: Pfrin Beate Schröder, Tel. 31935

Offener Abend der Gemeinschaft Immanuel:

jeden 2. Mittwoch im Monat
(10.2.) um 19.30 Uhr



**Kirch
am Eck**

Kinderfrühstück:

Singen, Spielen, Malen,
Geschichten aus der Bibel;
am Samstag, 27.2.
von 10.00 – 11.30 Uhr,
Kontaktperson: Peter Heilemann,
Tel. 305258

Offenes Angebot zur (Zen-) Meditation:

jeden Freitag um 7.00 – 7.30 Uhr,
anschl. Frühstück (außer in den Ferien)
Kontakt: Marie-José und Gerhard
Schneider, Tel. 52881

Seniorentreff Kirch am Eck:

jeden Dienstag (außer in den Schul-
ferien) ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen,
ab 16.00 Uhr Programm;
Kontakt: Pfarrer Harry Waßmann,
Tel. 31935

Planungskreis Kirch am Eck:

Für alle, die mitreden wollen: Dienstag,
9.2., 20.00 Uhr

Kontaktpersonen

Ansprechpartner vom Pastoralteam: Pfarrer Thomas Steiger, Tel. 91630
Vermietungen und Raumanfragen: Hausmeisterin Vlahopoulos: Tel. 368048

Redaktionsschluss

für die Ausgabe März/April 2010
Abholtermin Austräger/-innen

05.02.2010
ab 26.02.2010

Redaktion / Herstellung: Martin Günter / Brigitte Neu

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag	09.00-12.00 Uhr	14.00-17.00 Uhr
Dienstag	09.00-12.00 Uhr	14.00-17.00 Uhr
Mittwoch	09.00-12.00 Uhr	geschlossen!
Donnerstag	geschlossen!	14.00-17.00 Uhr
Freitag	10.30-12.00 Uhr	geschlossen!

Unsere Sekretärin, Frau Scholz, ist gerne während der angegebenen Öffnungszeiten für Sie da. In der übrigen Zeit ist auch in ihrer Anwesenheit kein Publikumsverkehr möglich. Wir bitten Sie höflich, dies zu beachten!

Pfarrbüro Frau Scholz, Sekretärin: 91 63 0, Faxnummer: 91 63 33

e-mail: pfarrbuero@st-michael-tuebingen.de

Bankverbindung Katholisches Pfarramt St. Michael:

Konto 151155 bei der KSK Tübingen, BLZ 641 500 20

Unseren Hausmeister und Mesner, Herrn Ibrahim, erreichen Sie mittwochs von 10.00-12.00 Uhr telefonisch unter 916321 und auch in der Sakristei.

Dekan Steiger: 91 63 0

Pfarrer Krekshin (Bühl): 0 74 72/95 18 40

Pastoralreferent Günter: 91 63 66

Pastoralreferentin Grosser-Günter: 91 63 66

Diakon Kubetschek: 0 74 72/94 92 22

Kirchenmusiker Wolf: 91 63 63

Geburtstage im Februar

01.02.1935	Filippo Zafiro Eberhardstraße 53	75	10.02.1924	Gerhard Geppert Hegelstraße 40	86
02.02.1935	Walter Betz Breuningstraße 12	75	12.02.1925	Catarina Buchmann Galgenbergstraße 80	85
03.02.1927	Maria Lapaczinski Eisenhutstraße 38	83	14.02.1935	Johann Mauch Am Gänsegarten 5	75
03.02.1928	Anna Stadl Kählerweg 4	82	22.02.1926	Emilie Wiedeman Eugenstraße 20	84
04.02.1930	Irmgard Schneck Christophstraße 32	80	23.02.1924	Matthias Hemerling Sieben-Höfe-Str. 109/5	86
05.02.1925	Ingeborg Lutz Ulrichstraße 19	85	23.02.1929	Kurt Herter Mallestraße 48	81
07.02.1935	Katharina Sasser Eugenstraße 52	75	26.02.1922	Diana Schmid Raichbergstraße 40	88
21.02.1930	Lore Braun Fuchsstraße 5	80	27.02.1928	Egbert Peters, Dr. Französische Allee 16	82

Taufen

Mateo Peranovi'c, Moritz Mohrmann, Marlene Wagner

Zur Taufe wünschen wir viel Freude und für die Familie den Schutz Gottes!

Tauftermine 2010 in St. Michael

Sonntag	Uhrzeit	Taufkatechese wann
21.2.	10.30	Mi 3 + 10-2-2010, 2 Uhr
14.3.	11.30	Sa 6.3.2010, 9.30 Uhr
4.4.	6.00 (Osternacht)	dto.
25.4.	11.30	Sa 10.4.2010, 9.30 Uhr
9.5.	10.30	Mi 28.4. + 5.5.2010, 20 Uhr
13.6.	11.30	dto.
11.7.	10.30	Mi 23.+30.6.2010, 20 Uhr
8.8.	11.30	dto.
weitere im August nach Bedarf		
19.9.	10.30	Sa 11.9.2010, 9.30
10.10	11.30	Sa. 2.10.2010, 9.30
14.11.	10.30	a. 30.10.2010, 9.30 Uhr
12.12.	11.30	dto.

Verstorbene

Anna Blankenhorn, geb. Marquardt, 96 Jahre, Gabriele Janca, geb. Hartmann, 71 Jahre, Gerhard Kammel, 80 Jahre, Maria Armbruster, 84 Jahre, Hans-Joachim Zwick, 48 Jahre, Barbara Geiger, 85 Jahre, Maria Schneider, geb. Markovic, 75 Jahre

Den Angehörigen wünschen wir Trost und für die Verstorbenen Leben bei Gott!

Die Kollekten erbrachten

11.11.	Sambia-Projekt - FK 6	84,56 €
14./15.11.	Martinusmantel	200,23 €
21./22.11.	Jugendkollekte	251,41 €
28./29.11.	Kirchenrenovation	440,14 €
06./07.12.	Für die Gemeinde	187,36 €
12./13.12	Kirchenrenovation	215,47 €
19./20.12.	Für die Gemeinde	193,32 €
24./25.12.	Adveniat	1.793,00 €
26.12.	Diaspora	101,45 €
27.12.	Für die Gemeinde	107,76 €
31.12.	Für die Gemeinde	42,60 €
01.01.	Afrika-Tag	118,66 €
01.01.	Ökum.Segensfeier Kirch am Eck Telefonseelsorge Neckar-Alb	77,81 €
02./03.01.	Für die Gemeinde	95,45 €
06.01.	Sternsinger - Kollekte	269,56 €
06./07.01.	Sternsinger – Sammlung für Sambia-Projekt	1.995,27 €
Einzelspenden:		
Glocke Kirch am Eck		50,00 €
Sambia Projekt		500,00 €
Adveniat		500,00 €

Besondere Gottesdienste im Februar

		Darstellung des Herrn – Maria Lichtmeß
Dienstag, 2. Febr.	14.30 Uhr	Eucharistiefeier
	18.30 Uhr	Abendlob
Donnerst., 4. Febr.	17.45 Uhr	Eucharistische Anbetung
Sonntag, 7. Febr.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	11.30 Uhr	Spanischer Gottesdienst Kirch am Eck
Dienstag, 9. Febr.	14.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Club St. Michael
	18.30 Uhr	Abendlob
Sonntag, 7. Febr.	10.00 Uhr	Ök. Gottesdienst zur Bibelwoche in der ev. Kirche in Weilheim
Sonntag, 14. Febr.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier (Kirchenkaffee)
		Aschermittwoch
Mittwoch, 17. Febr.	15.00 Uhr	Kindergottesdienst
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 21. Febr.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Sonntag, 28. Febr.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Chor

Besondere Veranstaltungen im Februar

Montag, 1. bis Sa. 6. Febr.		Bethel Kleidersammlung
Montag, 1. Febr.	15.00 Uhr	Caritaskonferenz
Dienstag, 2. Febr.	14.30 Uhr	Club St. Michael (Eucharistiefeier)
Mittwoch, 3. Febr.	17.30 Uhr	GFB
	20.00 Uhr	Taufkatechese
Donnerstag, 4. Febr.	18.00 Uhr	Ökumischer Kirchentag – Vorbereitungstreffen zus. mit keb im GH Eberhard (statt dem Ök. Stammtisch!)
Montag, 8. Febr.	20.00 Uhr	Sozialausschuss
Dienstag, 9. Febr.	14.30 Uhr	Club St. Michael „Narri – Narro“
	20.00 Uhr	Planungskreis Kirch am Eck
	20.00 Uhr	Ök. Bibelabend Weilheim
Mittwoch, 10. Febr.	20.00 Uhr	Taufkatechese
	20.00 Uhr	Ök. Bibelabend Weilheim
Donnerstag, 11. Febr.	20.00 Uhr	Ök. Bibelabend Weilheim
		F a s t n a c h t s f e r i e n
Dienstag, 23. Febr.	14.30 Uhr	Club St. Michael „Auf den Spuren von Theodor Fontane“ mit Frau Jönsson
	16.30 Uhr	Familien-Koordinationskreis
Mittwoch, 24. Febr.	20.00 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung

Feste Gottesdienstzeiten und Termine

An Sonntagen

18.30 Eucharistiefeier am Vorabend
09.00 Eucharistiefeier in Bühl
(10.30 jeden 1. Sonntag im Monat)
10.30 Eucharistiefeier
(9.00 jeden 1. Sonntag im Monat)

An Werktagen

Mo. 16.00 Rosenkranzgebet
Di. 7.00 Eucharistiefeier
18.30 Abendlob
Mi. 7.00 Eucharistiefeier
16.00 Rosenkranzgebet
Do. 18.30 Vesper und Eucharistie
Fr. 7.00 Eucharistiefeier
7.00 Meditation Kirch a. E.
16.00 Rosenkranzgebet

Laudes

Morgenlob mit den Schwestern jeweils
vor der Frühmesse um 7.00 Uhr

Mittagsgebet

Montag bis Freitag mit den Schwestern
um 12 Uhr in St. Michael

Stille Anbetung

Erster Montag im Monat,
8.45 - 9.15 Uhr

St. Egidio-Gebet

Vierter Montag im Monat, 19.00 Uhr
in St. Michael, Seitenkapelle

Orte des Zuhörens

Dienstag 10.00-12.00 Uhr und;
Donnerstag, 16.00-18.00 Uhr im
Gemeindezentrum St. Michael;
Samstag von 17.00 - 18.00 Uhr in
der Kirche St. Michael
Tel. 07071 5685507
Email: odz_tueb_kvzt.de

Beichtgelegenheit

Samstag. 18.00 Uhr und nach
Vereinbarung

Chorprobe Kirchenchor

Donnerstag, 20.00 Uhr

Chorprobe „AufTakt“

Mittwoch, 19.30 Uhr

Chorprobe Junger Chor

Donnerstag, 16.00 Uhr

Club St. Michael

Dienstag, 14.30 Uhr

Bastel- und Vergnügungskreis

Montag 14-tägig, 20.00 Uhr
in der Kirch am Eck

Familienkreise 1-10

nach Vereinbarung

Erwachsenenkreis

Jeden zweiten Sonntag im Monat,
19.30 Uhr

Tübinger Arbeitslosen Treff e. V., Neckarhalde 32

Beratung: Di u. Mi 9.00-13.00 Uhr;

Do 14.00-16.00 Uhr;

Offener Treff: Di u. Mi 13.00-16.00;

Do 10.00-16.00 Uhr;

Offenes Frühstück Do 10.00-12.00 Uhr.

Werkstatt unter dem Kirchturm

Wöchentl. Dienstag,
16.00 -18.30 Uhr Werkstatt
(Eingang Hof Katharinenstr.)

Kindergottesdienste

So, 28.2., 10.30 Uhr

Verkauf Waren „Eine Welt“

Immer im Anschluss an
Familiengottesdienste, inklusive
Vorabendgottesdienst.